

Ehrenamtlich tätige Einzelpersonen – erste Schulung in Obernburg



Am 04. März 2023 war es soweit: 14 Teilnehmer:innen ließen sich im Bürgerhaus Obernburg zu ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen nach §82 Absatz 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG ausbilden. Was verbirgt sich nun hinter diesem sperrigen Begriff, den selbst die Referentin Kathrin Wüst immer ablesen muss, weil sie ihn sich nicht merken kann?

Kathrin Wüst arbeitet für die Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken und führt diese Schulungen durch. Zum Januar 2021 wurde die Möglichkeit geschaffen, dass auch Einzelpersonen den Entlastungsbetrag von 125€ über die Pflegekasse abrechnen können. Dieser Entlastungsbetrag steht jedem Menschen mit Pflegegrad zu und ist für sogenannte Angebote zur Unterstützung im Alltag gedacht. Bis 2020 war es nur anerkannten Dienstleistern möglich abzurechnen und hier war es für Betroffene oft schwierig überhaupt einen Anbieter zu finden, der sie unterstützen kann. Deshalb wurde die Möglichkeit geschaffen, dass auch Einzelpersonen Unterstützung leisten und dies über den Entlastungsbetrag abrechnen können. Voraussetzung hierfür ist unter anderem, dass die Ehrenamtler mit der Person mit Pflegegrad nicht bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert sind oder in häuslicher Gemeinschaft leben. Sie müssen ein kostenloses Institutionskennzeichen beantragen, eine Schulung besuchen und sich dann bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken registrieren.

„Das Thema hat im Landkreis ordentlich Fahrt aufgenommen“ sagen Franziska Hofmann und Diana Müller von der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige, die die Schulung organisiert haben. „Wir haben so viele Interessenten, dass wir direkt einen zweiten Kurs machen werden.“ Der Termin steht noch nicht fest, wird aber in Kürze bekannt gegeben. In der Schulung geht es darum, den Ehrenamtlern Informationen zu den Themen Betreuung Pflegebedürftiger, Kommunikation und Unterstützung bei der Haushaltsführung mit auf den Weg zu geben. Außerdem wird das Krankheitsbild Demenz genauer beleuchtet. Ganz wichtig ist auch der Austausch der Teilnehmer untereinander und die Möglichkeit offene Fragen zu klären. „Es war eine tolle Gruppe, wir haben viel gelernt und viel gelacht und können nun gut vorbereitet in unser Ehrenamt starten“, gibt eine Teilnehmerin Rückmeldung am Ende der Veranstaltung und verlässt nach einem Gruppenfoto zufrieden das Bürgerhaus Obernburg.